

Waldbesitzervereinigung Neuburg-Schrobenhausen w.V.

Aktuelle Informationen für unsere Mitglieder



Jetzt auch digital: www.wbv-neuburg.de

Ausflugsfahrt der WBV

Sehr gefragt war die diesjährige Ausflugsfahrt der WBV zum Gardasee und nach Verona. So waren die Plätze bereits nach wenigen Tagen ausgebucht.

Los ging es für die Reisegruppe dann am Donnerstag nach Pfingsten. Gestärkt durch eine Brotzeit mit Leberkäse erreichte man das Hotel in Riva del Garda. Vor dem Einchecken stand eine Waldbesichtigung an. Zudem stellte sich Reiseleiterin Andrea vor, die die Reisegruppe in den nächsten Tagen begleitete. Da sie neben italienisch auch perfekt bayrisch sprach, war die Verständigung natürlich sehr gut. Im nicht weit entfernten Nadelwald warteten bereits zwei Oberförster in Begleitung von Praktikantinnen auf die Reisegruppe. Bei der Waldführung erfuhr man, dass auch die Bewirtschaftung des Fichtenwaldes in Italien derzeit eine große Herausforderung darstellt. Auch hier bringen Käfer und Wind Schadholzmengen.

Nach der Führung ging es für die Reisegruppe zurück ins Hotel. Dort genoss man ein gutes Abendessen. Anschließend zog es einige Teilnehmer zum hoteleigenen Pool, andere an den nur fünf Minuten entfernten Gardasee.

Am nächsten Tag besichtigte man die Stadt Verona. Dort konnte man viele Sehenswürdigkeiten, wie die Arena di Verona oder den Piazza del Erbe bestaunen. Nach der informativen Stadtführung blieb jedem Teilnehmer noch Zeit für eigene Erkundungen. Nachmittags fuhr man in das Obst- und Weinbaugebiet des Valpolicella-Tales. In einem Weingut durfte man bei einer Weinprobe einige teure Rotweine verkosten und erfuhr Interessantes zur Herstellung und Lagerung der verschiedenen Weinsorten.

Da vor Ort noch ein Straßenfest mit Livemusik stattfand, ließ man dort den Abend gemütlich ausklingen.

Am nächsten Tag konnte man bei einer Busrundfahrt entlang des Gardasees entspannen und die verschiedenen Orte entdecken. Es ging mit Busfahrer Toni bis nach Simeone. Nachmittags ging es weiter nach Bardolino, wo man eine Olivenölmühle besichtigte und nebenbei viel Wissenswertes über die Ernte der Oliven und die Herstellung von Olivenöl erfuhr. Eine Essens- und Weinprobe rundete den Ausflug ab.



Am Abreisetag stand noch eine Schifffahrt am Gardasee auf dem Programm. Die Schifftour führte nach Limone, wo man einen einstündigen Aufenthalt hatte. Bei der Heimfahrt legte man noch einen Zwischenstopp beim Fischerwirt in Obereisenbach ein. Gut gelaunt, zufrieden und mit vielen schönen Eindrücken aus Italien kam man wohlbehalten daheim an. Ein besonderer Dank geht an Reiseleiter Herrn Michael Obermair aus Autenzell und seine Helfer/innen, die zum Gelingen der Reise beitrugen.

Neue Homepage

Seit Juli 2019 ist die WBV Neuburg-Schrobenhausen auch im Internet unter **www.wbv-neuburg.de** zu erreichen.

Auf unseren neuen Seiten finden sie zukünftig alle Informationen zur WBV, viele aktuelle Informationen zum Geschehen rund um den Wald, alle aktuellen Formulare, (wie z.B. Holzlisten), Informationen und Termine zu unseren Veranstaltungen, Holzpreise und vieles mehr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bitte beachten Sie, dass unsere Homepage noch im Entstehen ist und im Laufe der nächsten Wochen und Monate weitere Inhalte hinzugefügt werden.

Newsletter

Wenn Sie die neuesten Informationen der WBV schnell und bequem in Ihr Email-Postfach erhalten wollen, dann abonnieren Sie unseren kostenlosen Newsletter. Dafür müssen Sie auf unserer Homepage nur Ihre Emailadresse eintragen und schon sind Sie angemeldet. Natürlich ist es jederzeit möglich sich vom Newsletter wieder abzumelden.

Mitgliedsbeiträge

Wir dürfen Sie hiermit informieren, dass die Abbuchung der Mitgliedsbeiträge zukünftig umgestellt wird. So wurden bisher die Mitgliedsbeiträge im Nachgang abgebucht, d.h. die Beiträge für das Jahr 2018 wurden im Jahr 2019 abgebucht.

Zukünftig werden die Beiträge jeweils im ersten Quartal des aktuellen Jahres abgebucht, d.h. für das Jahr 2020 werden die Beiträge im ersten Quartal 2020 abgebucht.

Übergangsweise werden die Beiträge für das aktuelle Jahr 2019 im Verlaufe des Jahres 2019 abgebucht. Somit erfolgt in diesem Jahr eine zweimalige Abbuchung der Beiträge. Einmal nachwirkend für das Jahr 2018 (bereits im Mai abgebucht) und einmal für das Jahr 2019.

Holzmarkt

Von einem positiven Holzmarkt kann schon lange nicht mehr gesprochen werden. Die Preisentwicklung kennt seit Jahresbeginn nur eine Richtung - nämlich nach unten. Noch immer ist das Rundholzangebot überregional deutlich höher als die Nachfrage. Die Großabnehmer diktieren momentan den Holzpreis. Daher geht es bei Preisverhandlungen um Schadensbegrenzung und die Sicherung von Abfuhrkontingenten.

Baumart	Qualität	2b+
Fichte	BC	60-63 €/FM
Fichte	Käfer	35-40 €/FM
Fichte	D	30-35 €/FM

Waldschutz

Der Monat Mai war nach langer Zeit der erste Monat, dessen Durchschnittstemperatur unter dem langjährigen Mittel lag. Der zusätzliche Regen trug dazu bei, dass sich die erste Käferentwicklung verzögerte. Auch der Befall des liegenden Holzes war deutlich schwächer als in den vergangenen Jahren.



Im Juni hat sich das Wetter aber verändert. Nach vielen heißen Tagen gibt es vereinzelt Stehendbefall. Es ist momentan mit mehr Käferholz zu rechnen. Die Tendenz ist steigend. Daher der Appell an alle Waldbesitzer: regelmäßig den eigenen Wald auf Käferbefall kontrollieren! Das sicherste Merkmal im Frühstadium ist das Bohrmehl in den Rindenschuppen bzw. am Stammfuß. Hier muss sofort gehandelt werden.

Geschäftszeiten und Kontaktdaten der WBV-Geschäftsstelle

Montag von 09.00 bis 11.00 Uhr

Telefon: 08252/9102696

Email: info@wbv-nd-sob.de

Donnerstag von 09.00 bis 11.00 Uhr

Fax: 08252/9102698

Homepage: www.wbv-neuburg.de

Aufarbeitung von Käferholz

Käferholz sollte überwiegend als Kurzholz in der Länge 5,10 m aufgearbeitet werden. Als Verschnittlänge kann auch die Länge 4,10 m produziert werden. Kleinere Kunden benötigen Käferholz auch in der Länge 3,70 m ab der Stärkeklasse 2a+. Hier sollte eine Mindestmenge von 25 FM bereitgestellt werden.

Bei Käferholzmengen von über 50 FM setzen Sie sich bitte vor der Aufarbeitung mit der Geschäftsstelle in Verbindung, um evtl. abweichende Aushaltungsbedingungen oder Abfuhrtermine abzusprechen. Insbesondere Käfer-Langholz sollte immer nur nach vorheriger Rücksprache ausgehalten werden.

Sollten Sie Käferbäume in Ihrem Wald finden, rufen Sie uns an!

Wer selbst aufarbeiten will oder muss, der muss auch die nötigen Fähigkeiten besitzen und die Technik beherrschen. Selbstüberschätzung kann hierbei Leben kosten! Grundsätzlich ist es immer sicherer, die Aufarbeitung von Schadholz mithilfe von Maschinen durchführen zu lassen. Bei zu kleinen Waldflächen oder zu geringem Holzanfall, macht ein Zusammenschluss mit Nachbarn Sinn. Dabei kann die WBV Dienstleistungen (maschinell oder motormanuell) bündeln und koordinieren. Die WBV unterstützt Sie gerne bei der betrieblichen Beratung, beim Holzeinschlag und bei vielen anderen Fragen rund um Ihren Wald.

Wiederaufforstung

Denken Sie bereits jetzt an die Wiederaufforstung Ihrer Schadflächen im Herbst. Viele Informationen hierzu, sowie zu den Fördermöglichkeiten, finden Sie auf unserer Homepage.

Lagerung von Käferholz

Grundsätzlich sollte man sich vor dem Einschlag Gedanken zum Holzlagerplatz machen. Keine Holzlagerung im Wald! Käferholz und bruttaugliches Material muss in jedem Fall aus dem Wald, um die Gefahr für den restlichen Bestand so gering wie möglich zu halten. Der Staat fördert die Lagerung von Käferholz außerhalb des Waldes (Mindestabstand über 500 Meter zum nächstgelegenen Fichtenwald) mit 10 €/FM.

Hierzu muss ein entsprechender Antrag gestellt werden. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage.

Wer keinen geeigneten Lagerplatz außerhalb des Waldes hat, sollte sein Schadholz ggf. spritzen.



Holznutzung infolge höherer Gewalt

Bei Käferholz gewährt der Staat einen Steuervorteil. Der Waldbesitzer muss den Befall vor dem Einschlag an das Landesamt für Steuern melden und später einen entsprechenden Nachweis abgeben. Die Antragsformulare, sowie weitere Informationen hierzu finden Sie auch auf unserer Homepage.

Übernahme von Holz

Holz immer **per Holzliste** an die Geschäftsstelle der WBV Neuburg-Schrobenhausen melden:
 Fax: 08252/102698 Email: info@wbv-nd-sob.de

Vorlagen für Holzlisten erhalten Sie auf
www.wbv-neuburg.de

Zuständig für die Übernahme:

Südlich der Donau	Nördlich der Donau
Ludwig Schön	Josef Göbel
0176/31362922	0172/9323482

Ihre Förster vom AELF:

Forstrevier Klosterberg:

Revierleiter Alfred Siebert, Tel: 08443/203
 Sprechzeiten: MO bis DO 7.30 – 8.00 Uhr

Forstrevier Rennertshofen:

Revierleiter Martin Spies, Tel: 08434/3949752
 Sprechzeiten: DO 13.00 – 17.00 Uhr

Forstrevier Schrobenhausen:

Revierleiter Guido Zitzelsberger, Tel: 08252/91911
 Sprechzeiten: MO, MI und FR 7:45 – 08:15, DO
 8:30 -11.30

Aktuelles aus dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Pfaffenhofen/Ilm

Motorsägen-Grundkurse: neue Termine für 09.19 – 03.20

Grundkurse zur sicheren Waldarbeit mit der Motorsäge starten Ende September 19 und sind bis in den März 20 hinein geplant.

Die ersten geplanten Termine sind:

- 23.-24.09.2019
- 26.-27.09.2019
- 01.-02.10.2019
- 07.-08.10.2019
- 14.-15.10.2019

Informationen bekommen Sie bei Annette Walter oder Max Schmidmeir (Tel. 08441/867-330 oder -370, poststelle@aelf-ph.bayern.de).

Aufbaukurse „Starkholzkurse“: neue Termine für 09.19 – 03.20

Seit der letzten Holzeinschlagssaison gibt es sie nun wieder, die Aufbaukurse zur sicheren Waldarbeit mit der Motorsäge im starken Nadelholz!

Die Kurse sind zweitägig und finden im Wald statt. Damit Sie möglichst viel Praxiserfahrung sammeln und die eigene Schnitttechnik verbessern können, wurde die Teilnehmerzahl auf 4 Personen je Kurs begrenzt. Die ersten drei geplanten Termine sind:

- 10.-11.10.2019
- 24.-25.10.2019
- 30.-31.10.2019

Die Kurse werden von Max Schmidmeir durchgeführt. Die Kursgebühr beträgt 60 Euro. Mehr Informationen bekommen Sie bei Annette Walter oder Max Schmidmeir (Kontaktdaten s.o.)

„Bildungsprogramm Wald“ im Okt. und Nov. 19 in Geisenfeld

Unsere Veranstaltungsreihe rund um Waldwissen von A bis Z findet jedes Jahr an einem anderen Ort statt. Dieses Jahr sind wir im nördlichen Landkreis Pfaffenhofen, in Geisenfeld zu Gast.

Die Veranstaltungsreihe BiWa startet am 10. Oktober 19 im Gasthaus Glas von 18:30 bis ca. 20:30 Uhr. An den darauffolgenden Donnerstagen werden diverse Themen besprochen. An einigen Freitagen folgen Übungen dazu.

Sie können an einzelnen Terminen oder gerne auch an der ganzen Reihe teilnehmen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich zu den Übungen im Büro des Forstbereichs an: Tel. 08841 867-360 bzw. Fax 867-333 oder poststelle@aelf-ph.bayern.de

Übungen zur Waldpflege von September bis November 2019

Im Frühjahr haben wir schon einige Übungen durchgeführt. Aufgrund des großen Interesses bieten wir weitere Termine an. Diese sind:

- 06.09.2019, 14:00 Uhr
Erstdurchforstung im Edellaubholz Bergahorn im Gemeindewald Wolnzach
- 27.09.2019, 14:00 Uhr
Jungbestandpflege im Nadelholzmischbestand (Fichte, Kiefer und Lärche) im Stadtwald Schrobenhausen
- 04.10.2019, 14:00 Uhr
Jungbestandpflege in Buchen- und in Eichenbeständen im Gemeindewald Ehekirchen
- 11.10.2019, 14:00 Uhr
Fichtenbewirtschaftung von der Naturverjüngung bis zur Verjüngungsnutzung in Pfaffenhofen, Rieder Buch
- 18.10.2019, Freitag, 14:00 Uhr
Pflege und Bewirtschaftung von Fichten-Kiefern-Beständen im Stadtwald Geisenfeld

Bitte melden Sie sich online oder über das Forstbüro (s.o.) an.

Weitere Informationen zu allen Fortbildungen finden Sie auch unter www.aelf-ph.bayern.de

Impressum

Herausgeber:

Waldbesitzervereinigung Neuburg-Schrobenhausen, Bgm.-Stocker-Ring 33, 86529 Schrobenhausen

Fotonachweis:

WBV, AELF, Privat